# Kirchgemeinde Affoltern Lebendige Kirchgemeinde

kircheaffoltern.ch

Präsident: Martin Sommer 034 435 03 12 makasois@bluewin.ch Pfarramt: Pfr. Dr. theol. Pierrick Hildebrand 034 435 12 30 ref.pfarramtaffoltern@bluewin.ch Sigristin: Vreni Dubach 034 435 13 76 dubach.vreni@bluewin.ch

# **Gottesdienste**

# **Gottesdienst im eigenen Haushalt feiern!**

Solange Versammlungsverbot besteht, werden wir wöchentlich eine Liturgie in Schrift oder Ton auf der Webseite für den Gebrauch im eigenen Haushalt aufschalten. Wer gerne ein gedrucktes Exemplar möchte, wir schicken Ihnen gerne eines nach Hause. Schauen sie auf unsere Webseite



ZU VIERT Silvan Altermatt

oder melden Sie sich bitte beim Pfarramt!

# Lieferdienst an unserem Nächsten

Da besonders gefährdete Personen jeglichen Kontakt ausserhalb vom eigenen Haushalt vermeiden sollten, bieten wir Ihnen als Kirchgemeinde an, für Sie unentgeltlich einkaufen zu gehen und die Einkäufe vor die Haustür zu bringen.

Wer diesen Lieferdienst in Anspruch nehmen, oder wer sich gerne als Helferin/Helfer (unter 65 und gesund) für diesen Dienst zur Verfügung stellen möchte, soll sich bitte beim Pfarramt melden!

# Kinder und Jugendliche

# - KUW 2. Klasse

- Vorankündigung: Der Tauferinnerungsgottesdienst vom 21. Juni (Lueg) findet nicht statt. Ein Ersatzdatum wird gesucht.

# - KUW 4. Klasse

- Mittwoch, 27. Mai 2020 KUW-Nachmittag 13.30-16.30 Uhr Thema: Biblische Geschichte Leitung: Doris Steiner

# - KUW 7. Klasse

- Mittwoch, 6. Mai 2020 KUW-Ausflug (Berner Münster) mit Nachtessen, Ist gestrichen bzw. auf nächstes Jahr verschoben

- Mittwoch, 27. Mai 2020 (Ursprünglich am 29. April geplant) KUW-Nachmittag 13.30-16.30 Uhr Thema: Reformation, Luther und Zwingli Leitung: Pfr. Pierrick Hildebrand

# - KUW 9. Klasse

- Dienstags, 12./19./26. Mai 2020 Jeweils 15.30 - 17.10 Uhr im Gemeindezentrum Konfirmationsunterricht Leitung: Pfr. Pierrick Hildebrand Die am 24. Mai geplante Konfirmation wird auf den 21. Juni verschoben.

Folgende Schüler und folgende Schülerin werden am Sonntag, 21. Juni 2020 durch Pfarrer Pierrick Hildebrand konfirmiert:

> Lerch Fabrizio Bidmen 8 3416 Affoltern Lötscher Sven Rinderweid 1 3416 Affoltern Megert Jenny Bidmen 5 3416 Affoltern Stalder Janik Schlatt 2 3416 Affoltern

Wir wünschen der jungen Frau und den jungen Männern Freude und Gelingen. Gott möge sie segnen und behüten auf allen ihren Wegen.

# Zur Lockerung der Corona-Massnahmen für die Kirchgemeinde Affoltern

# Liebe Gemeinde,

Als Verantwortliche der Kirchgemeinde ist uns Ihre seelische, wie auch leibliche Gesundheit ein Herzensanliegen. Grundsätzlich folgen wir den Anweisungen der Hilfestellung für die Kirchgemeinden zum Corona-Virus (Covid-19), die von den Reformierten Kirchen-Bern-Jura-Solothurn (refbejuso) und der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS) gemäss den neusten Beschlüssen der Schweizer Behörden immer neu aktualisiert werden.

Nachdem nun der Bundesrat am 16. 04. über die etappenweise Lockerung der Corona-Massnahmen informiert hat, lassen wir sie wissen, wie sich dies in den kommenden Wochen konkret auf unsere Kirchgemeinde bzw. das Kirchenleben auswirken wird.

## Gottesdienste

Da das Versammlungsverbot mindestens bis am 8. Juni anhalten wird, sind alle Sonntagsgottesdienste in der Kirche für Mai abgesagt. Jeden Sonntag schalten wir aber entweder eine Liturgie zum Lesen oder zum Hören auf unserer Webseite www.kircheaffoltern.ch auf. Für Auffahrt (21. Mai) und Pfingsten (31. Mai) planen wir Gottesdienstaufnahmen als gemeinsames Projekt der Kirchgemeinden

Affoltern i.E. und Dürrenroth, die wir dann in Bild und Ton auf der Webseite aufschalten werden.

# **Konfirmation**

Die am 24. Mai geplante Konfirmation muss aus dem oben erwähnten Grund verschoben werden. Sie wird voraussichtlich auf der Lueg, anstelle des Familiengottesdienstes, am 21. Juni stattfinden.

# Trauerfeiern

Beerdigungen und Beisetzungen auf dem Friedhof unter Einhaltung der üblichen Schutzmassnahmen sind ab dem 27. April im grösseren Kreis wieder erlaubt. Abdankungen in der Kirche sind mindestens bis am 8. Juni untersagt. Trauergespräche finden nach Möglichkeit im Gemeindezentrum statt.

# KUW und Konfirmationsunterricht

Da die obligatorische Schule ab dem 11. Mai wieder geöffnet wird, wird der kirchliche Unterricht ab diesem Datum wieder aufgenommen. Der Konfirmationsunterricht wird bis dahin unterbrochen und wieder wöchentlich ab dem 12. Mai bis am 16. Juni stattfinden. Seelsorge

Seelsorgerliche Besuche in Spitälern

und in Altersheimen bleiben im Mai untersagt. Pfr. Pierrick Hildebrand verzichtet weitgehend auf Hausbesuche, vor allem bei besonders gefährdeten Personen (Personen ab 65 Jahren und Personen, die insbesondere folgende Erkrankungen aufweisen: Bluthochdruck, Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, chronische

Seelsorgerliche Gespräche sind aber telefonisch jederzeit möglich und willkommen. Pfarramtsnummer: 034 435 12 30; e-mail: ref.pfarramtaffoltern@bluwin.ch.

Atemwegserkrankungen, Erkran-

kungen und Therapien, die das Im-

munsystem schwächen, Krebs).

Da sich die Virus-Lage schnell wieder verändern kann und weitere Beschlüsse unserer Behörden zu erwarten sind, bitten wir Sie, sich regelmässig beim Infokasten am Eingang des Gemeindezentrums (GZ) oder auf der Website www.kircheaffoltern.ch zu informieren. Nehmen Sie im Zweifelsfall bitte ungeniert Kontakt mit dem Pfarramt auf! Danke für Ihre Bemühungen und Ihr Verständnis. Mit Heilswünschen aus Psalm 91 ein kräftiges Bhüet nech Gott!,

Pfr. Pierrick Hildebrand zusammen mit dem Kirchgemeinderat

Sonne, Mond und Sterne verkünden und bekräftigen Gott als Schöpfer:

"Die Himmel verkünden die Herrlichkeit Gottes, und das Himmelsgewölbe zeigt, dass es das Werk seiner Hände ist."





Tageserwachen am Gründonnerstag auf der Lueg Silvan Altermatt

# Lebenslauf Ida Schwander - Jörg

Sumiswaid geboren. Grossgeworden ist sie allerdings nicht bei ihren Eltern und den sieben Geschwistern. Als sie mit zwei Jahren schwer krank wurde, hat sich Familie Furrer um sie gekümmert und Ida als Pflegekind aufgenommen. Familie Furrer betrieb eine Papeterie in Sumiswald. Ida sagte später, "sie heigis guet gha bi ihrem Pflegevater". In die Schule ging sie in Sumiswald. Nach der Schule arbeitete sie als Aushilfe in verschiedenen Haushalten. Sie lernte den Landwirt Ernst Schwander kennen, den die 21-jährige Ida am 1. April 1958 heiratete. Sie zog in das kleine Heimetli ihres Mannes, ins Acherli, Gemeinde Wynigen. Sie lebte mit ihrer Schwiegerfamilie im gleichen Haushalt. Aus der Ehe mit Ernst gingen zwischen 1960 und 1972 sechs Töchter und

ein Sohn hervor. Die Einnahmen des kleinen

Landwirtschaftsbetriebs erlaubten kaum, über die Runden zu kommen. Es gab kein Auto. Mit dem Velo ging Ida einkaufen. Ausflüge unternahm die Familie zu Fuss. Fe-

Ida wurde am 30. November 1936 in 🛾 Familienhaushalt war nicht immer mit ihrer Familie bei ihrem Sohn Joiriediich. Ida musste in verschiede- nann ieierh. Kurz darauf musste sie nen Hinsichten "chrampfe". Ihre ins Spital. Es war ihr danach nicht Kinder erinnern sich aber mit Dank- mehr möglich, zuhause zu bleiben. barkeit an eine "gueti Muetter", die Die letzten zwei Monate hat sie im sich für die Seinigen aufzuopfern Alters- und Pflegeheim Schärme in wusste. So konnte man auf dem Zir- Melchnau verbracht. Nachdem sie kular lesen: "Oft hast du andere froh sich noch bei Ihren Kindern verabgemacht und stets an dich zuletzt ge- schieden konnte, verstarb sie am dacht, du liebes, treues Mutterherz." Sonntagabend, 15. März. Ida kochte mit Leidenschaft für ihre Familie oder eben für die Besucher, Ein Gedicht hat sie lebenslang beauf die sie sich immer freute. Handar- gleitet: beiten und Garten gehörten zu ihren Lieblingsbeschäftigungen. Volkslie- "Immer wenn Du meinst, es geht der hörte und sang sie gerne.

Am Ende der neunziger Jahre zog das ein Lichtlein her, dass Du es noch nun pensionierte Ehepaar nach Wei- einmal zwingst und von Sonnener i.E. um. Am 24. Dezember 2000 schein und Freude singst. verstarb Ernst, den sie bis zuletzt zu- Leichter trägst des Alltags herbe hause gepflegt hatte. Danach verän- Last, wenn Du wieder Kraft und derte sich Ihr Alltag. Sie engagierte Mut und Glauben hast." sich leidenschaftlich im Samariterverein. Sie war immer bereit, ihre lieben Grosskinder zu hüten. Auch für die Kirche hatte sie nun mehr Zeit. Mit dem Pfarrehepaar Trösch mach- Frouezmorge te sie beim Missionsbasar mit und Vorankündigung: Der am 6. Mai ging in die Seniorenferien. Ab und zu geplante Frouezmorge wird auf den war sie im Gottesdienst anzutreffen. Mittwoch, 17. Juni 2020 ab 8.30 Uhr

30.11.1936 - 15.03.2020

nicht mehr, kommt von irgendwo

# Voranzeige

rien kannte sie nicht. Das Leben im Letzte Weihnachten durfte sie noch im Gemeindezentrum verschoben. Thema: "Loslassen"